

# Kontaktbrief 2023

## An die Lehrkräfte für das Fach Wirtschaft und Recht, Wirtschaftsinformatik

über die Fachschaftsleitungen

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

hinter uns liegt ein Schuljahr, das nach der Corona-Pandemie wieder von einer gewissen Normalität geprägt war. Präsenzunterricht im Klassenzimmer, Schullandheimaufenthalte, Wintersportwochen, Studienfahrten, Konzerte u. v. m. sind wieder fest etabliert und zeigen uns, wie wichtig und zugleich unerlässlich diese Aktivitäten und die persönlichen Begegnungen gerade im Bereich von Bildung und Erziehung sind. Vor uns liegt nun ein Schuljahr, in dem der LehrplanPLUS mit vielen Neuerungen die Jahrgangsstufe 11 erreicht.

Darüber sowie über wichtige Entwicklungen in unseren beiden Fächern informiert Sie wie gewohnt – allerdings seit diesem Schuljahr in neuem Format – der Kontaktbrief. Er beinhaltet zudem Ideen und Anregungen für Unterricht, Fortbildungen sowie aktuelle Hinweise. Besprechen Sie den Inhalt dieses Kontaktbriefs bitte im Rahmen der ersten Fachsitzung.

## Inhaltsübersicht

---

1	LehrplanPLUS .....	1
2	Wegfall der Schwerpunktsetzungen im Abitur 2024 .....	5
3	Abiturprüfung 2023 – Ergebnisse und Statistik .....	5
4	Fortbildungen .....	6
5	Planspiele, Wettbewerbe, Projekte ... ..	8
6	Projekt Lehrer in der Wirtschaft .....	9
7	P-Seminar-Preis .....	10
8	Neues ISB-Portal „Bayern gegen Antisemitismus“ .....	10
9	Sprachliche Bildung .....	11
10	In eigener Sache – Dank und Abschied .....	11

## 1 LehrplanPLUS

---

### Jahrgangsstufe 11 – allgemein

Die Jgst. 11 des G9 wurde als Einführungsphase der Oberstufe grundlegend neu konzipiert. Wissenschaftspropädeutik, berufliche Orientierung, Persönlichkeitsbildung, Schwerpunkte in

der politischen und digitalen Bildung sowie Stärkenorientierung durch interessens- und neigungsorientierte Wahlmöglichkeiten prägen den Übergang in die Qualifikationsphase.

Besondere Neuerungen stellen dabei die **Wissenschaftswoche** und das **Projekt-Seminar zur beruflichen Orientierung (P-Seminar)** dar. Im [Jahrgangsstufenprofil](#) der Jgst. 11 sind die kompetenzorientierten Ziele der Wissenschaftswoche detailliert ausgewiesen. Die Kompetenzerwartungen und Inhalte des P-Seminars sind im [Fachlehrplan](#) der Jgst. 11 zusammengestellt. Im Servicebereich des Fachlehrplans finden sich neben illustrierenden Aufgaben auch zusätzliche Materialien zum Projektmanagement.

Bitte nutzen Sie auch die Handreichungen „Die Wissenschaftswoche in Jgst. 11 des Gymnasiums (sowie in der Einführungsklasse und in der Jgst. I des Kollegs)“ und „Das Projekt-Seminar zur beruflichen Orientierung in Jgst. 11 des Gymnasiums“, die Ihnen als Anlage des KMS vom 02.06.2022, Az. V-BS5640.0/387/1, übermittelt wurden. Die darin enthaltenen Materialien werden Ihnen in editierbarer Form auch unter <https://www.oberstufe.bayern.de/wissenschaftswoche-jgst-11/materialien/> und <https://www.berufsorientierung-gymnasium.bayern.de/projektseminar-zur-beruflichen-orientierung-jgst-11/materialien/> bereitgestellt.

Als weiteres Unterstützungsangebot finden Sie im neuen Oberstufenportal auch gelungene [Planungsbeispiele](#) verschiedener Schulen zur Wissenschaftswoche. Wenn es an Ihrer Schule ebenfalls ein gelungenes Umsetzungsbeispiel gibt, das Sie anderen Schulen zugänglich machen wollen, leiten Sie dies gerne an mich weiter, damit es ebenfalls auf der Homepage veröffentlicht werden kann. Es ist geplant, diese Good-Practice-Sammlung im Zuge der erstmaligen Durchführung sukzessive zu erweitern.

**NEU: Zur Qualitätssicherung** an Ihrer Schule wurden auf der Seite der Qualitätsagentur ausgearbeitete Fragebögen bereitgestellt. Wenn Ihre Schule hier schon ist, finden Sie die Fragebögen "Evaluation Wissenschaftswoche" und "Evaluation P-Seminar" unter <https://www.isb-ga.de/login.aspx>. Falls noch keine Registrierung Ihrer Schule existiert, finden Sie unter [https://www.las.bayern.de/qualitaetsagentur/evaluation\\_konzeption\\_methoden/zugang\\_online.html](https://www.las.bayern.de/qualitaetsagentur/evaluation_konzeption_methoden/zugang_online.html) eine Anleitung, wie vorgegangen werden muss.

### Jahrgangsstufe 11 – fachspezifisch

In **Wirtschaft und Recht** sind die Lehrpläne am wirtschaftswissenschaftlichen Gymnasium (WWG) und den anderen Ausbildungsrichtungen (HG, SG, NTG, MuG, SWG) in Jgst. 11 sehr ähnlich aufgebaut. Die Schülerinnen und Schüler aller Ausbildungsrichtungen beschäftigen sich in Jgst. 11 mit folgenden Themen:

- Die Wirtschaftsordnung als Handlungsrahmen
- Recht als Handlungsrahmen
- Internationale wirtschaftliche Verflechtung
- Globale Zukunftstrends

Hintergrund ist, dass die Schülerinnen und Schüler der Brückenfunktion von Jgst. 11 entsprechend im Hinblick auf den unmittelbaren Vorlauf mit vergleichbaren Ausgangsbedingungen in die Qualifikationsphase der Oberstufe eintreten sollen. Die Beschäftigung mit diesen Themen, insbesondere mit der Wirtschaftsordnung der Bundesrepublik, leisten weiter auch einen wichtigen Beitrag zur politischen Bildung.

Wirtschaft und Recht wird in Jgst. 11 an den Ausbildungsrichtungen HG, SG, NTG, MuG und SWG im Umfang von zwei Wochenstunden unterrichtet, am WWG im Umfang von drei Wochenstunden, weshalb hier zwei zusätzliche Lernbereiche (Kapitalmarkt und Geldanlage

sowie wirtschaftliches und rechtliches Handeln aus institutionenökonomischer Sicht) behandelt werden können.

Wie in den Jgst. 9 und 10 wird auch in Jgst. 11 das Fach **Wirtschaftsinformatik** am WWG im Umfang von zwei Wochenstunden unterrichtet. Mit dem Themengebiet Künstliche Intelligenz (KI) leistet das Fach Wirtschaftsinformatik einen wichtigen Beitrag zur digitalen Bildung. Damit dieser neue und sich rasant verändernde Themenbereich fachlich fundiert vermittelt werden kann, wird an der ALP Dillingen eine Fortbildung zur Umsetzung der KI im Wirtschaftsinformatikunterricht (s. auch Punkt 3) angeboten.

Am WWG stehen in Jgst. 11 den wirtschaftswissenschaftlichen Fächern (Wirtschaft und Recht sowie Wirtschaftsinformatik) zudem zwei **Profilstunden** zur Verfügung.

### **Jahrgangsstufen 12 und 13: Die neue Profil- und Leistungsstufe (PuLSt) (ab Schuljahr 2024/25 bzw. 2025/26) – allgemein**

Zu Beginn des Schuljahres 2023/24 steht der erste G9-Jahrgang genau ein Jahr vor dem erstmaligen Eintritt in die Qualifikationsphase der Oberstufe (Q12 und Q13). Diese wird wegen ihrer besonderen Wesensmerkmale „Profil- und Leistungsstufe“ (PuLSt) genannt: **Profilbildungsmöglichkeiten** in allen Fächern des Pflicht- und Wahlpflichtbereichs sowie ein dem Ziel der Allgemeinen Hochschulreife entsprechender **Leistungsanspruch**, der sich gerade auch in der Belegung eines breiten Fächerspektrums und der zentralen Stellung der beiden Kernkompetenzfächer Deutsch und Mathematik zeigt.

Die vielfältigen **Wahl- und Profilbildungsmöglichkeiten in den unterschiedlichen Bereichen** stellen in dieser Form ein Novum dar: Mit

- dem Leistungsfach,
- dem Wissenschaftspropädeutischen Seminar,
- den Vertiefungskursen und Differenzierungsstunden in Deutsch und Mathematik,
- den Wahlpflicht- und Lehrplanalternativen,
- den Fächern des Zusatzangebots und
- dem neuen Aufbaumodul zur beruflichen Orientierung

bestehen **im Kontext eines breiten Fächerkanons** verschiedene Möglichkeiten **zur Berücksichtigung individueller Interessen und der Schwerpunktsetzungen an der jeweiligen Schule**.

Die **Fachlehrpläne** für den Unterricht in den Jgst. 12 und 13 sind unter <https://www.lehrplan-plus.bayern.de/schulart/gymnasium/jgs/12/inhalt/fachlehrplaene> abrufbar.

Mit dem KMS vom 22. Juni 2023 (AZ: V-BS5400.16/94/1) wurden Ihnen wichtige Informationen und hilfreiche Materialien übermittelt, die Sie bei Ihrer Arbeit unterstützen werden.

Das **Wissenschaftspropädeutische Seminar** (W-Seminar) bleibt in der Profil- und Leistungsstufe (PuLSt) in seinen aus der G8-Oberstufe bekannten Grundzügen erhalten, wird aber neu akzentuiert: Die Kompetenzerwartungen und Inhalte sind durch ein eigenes Fach- und Jahrgangsstufenprofil sowie den Fachlehrplan „Wissenschaftspropädeutisches Seminar (Jgst. 12/13)“ verbindlich festgelegt. Durch den Aspekt der Studienorientierung (in Kombination mit dem Aufbaumodul zur beruflichen Orientierung) wird darin auch die Brückenfunktion des W-Seminars zur Welt der Hochschule und Universität gestärkt:

- Die kompetenzorientierten Ziele des W-Seminars greifen die Kompetenzerwartungen der Wissenschaftswoche auf und sind im [Fachlehrplan](#) der Jgst. 12 und 13 zusammengestellt.
- Im Servicebereich des Fachlehrplans finden sich illustrierende Aufgaben für das W-Seminar, z. B. zu „Freie Rede beim Präsentieren“ oder „Was macht einen Text zu einem wissenschaftlichen Text?“.
- In der Handreichung „Das Wissenschaftspropädeutische Seminar in den Jgst. 12 und 13 des Gymnasiums (sowie in den Jgst. II und III des Kollegs)“ finden Sie neben hilfreichen Materialien zur Umsetzung auch ein Curriculum der Wissenschaftspropädeutik aus den Fachlehrplänen des LehrplanPLUS.
- Im Bereich der Studienorientierung ist eine enge Abstimmung zwischen W-Seminarlehrkräften und StuBo-Team zielführend.

**VORANKÜNDIGUNG:** Im W-Seminar entfalten immer neue **Anwendungen im Bereich der Künstlichen Intelligenz (KI)** eine besondere Relevanz. Vor diesem Hintergrund entwickelt das ISB derzeit eine speziell für das W-Seminar konzipierte Handreichung zum Umgang mit KI-Anwendungen. Die Veröffentlichung ist für das zweite Halbjahr des Schuljahres 2023/2024 geplant.

Im Hinblick auf das W-Seminar wird darauf hingewiesen, dass Wettbewerbsbeiträge in der Profil- und Leistungsstufe des neunjährigen Gymnasiums bei der Leistungsmessung, zum Beispiel auch als Ersatz der W-Seminararbeit, Berücksichtigung finden können. Regelungen hierzu gibt das [KMS Nr. V.5-BS5400.16/93/1](#) vom 13.03.2023 inkl. [Anlagen 1 und 2](#) wider.

### **Jahrgangsstufen 12 und 13: Die neue Profil- und Leistungsstufe (PuLSt) (ab Schuljahr 2024/25 bzw. 2025/26) – fachspezifisch**

**Wirtschaft und Recht** kann in der PuLSt auf grundlegendem Anforderungsniveau (zwei Wochenstunden) als auch im Leistungsfach auf erhöhtem Anforderungsniveau (vier Wochenstunden) belegt werden. Auf beiden Anforderungsniveaus werden die Gegenstandsbereiche BWL, VWL und Recht behandelt, wobei die Kompetenzerwartungen und Inhalte beim erhöhten Anforderungsniveau an vielen Stellen über die des grundlegenden Anforderungsniveaus hinausgehen. Die Schülerinnen Schüler durchdringen damit wirtschaftswissenschaftliche und rechtliche Sachverhalte in größerer Tiefe und Breite. Auf erhöhten Anforderungsniveau erfolgt z. B. eine vertiefte und vernetzende Betrachtung aktueller gesamtwirtschaftlicher Problemlagen (s. Lernbereich 2.3 in Jgst. 13) und es besteht zudem die Möglichkeit zur Integration außerschulischer Lernorte (z. B. Betriebserkundung, Besuch einer Gerichtsverhandlung). Das erhöhte Anforderungsniveau greift weiter wissenschaftspropädeutische Aspekte auf (z. B. vertieftes Verständnis für die juristische Arbeits- und Denkweise, spieltheoretische Modelle).

**Wirtschaftsinformatik** ist in den Jgst. 12 und 13 als Profilmfach wählbar und wird nur auf grundlegendem Niveau (zwei Wochenstunden) unterrichtet. Besonders hinweisen möchte ich darauf, dass in Wirtschaftsinformatik jahrgangsstufenübergreifende Kurse möglich sind. Der Lehrplan ist für beide Jahrgangsstufen 12 und 13 „en bloc“ ausgewiesen.

Zur Implementierung der neuen PuLSt wird es für Sie, liebe Kolleginnen und Kollegen, zahlreiche **Unterstützungsangebote** geben:

- Der **Serviceteil des Lehrplans** wird sukzessive mit neuen Materialien gefüllt. Dabei liegt der Schwerpunkt auf den Lernbereichen, die neue Themen (z. B. Spieltheorie) beinhalten.

- Als Teil der Fortbildungsoffensive zur **Implementierung des LehrplanPLUS in der Profil- und Leistungsstufe** finden für die Fachschaftsleitungen 90-minütige, zentral organisierte und fachspezifische **eSessions** statt. Im Rahmen der Veranstaltung werden die seitens des ISB erarbeiteten Präsentationen zum LehrplanPLUS in der PuLSt vorgestellt. Die Schwerpunkte der Veranstaltung liegen auf dem Input von Informationen zum LehrplanPLUS des jeweiligen Faches in der PuLSt und der Klärung von Sachfragen. Die eSessions werden in Kooperation zwischen den MB-Dienststellen, der ALP und dem ISB geplant und durchgeführt.

Für das Fach **Wirtschaft und Recht** findet die eSession am **Donnerstag, den 12. Oktober 2023 um 16 Uhr** statt.

Die Anmeldung in FIBS ist über den folgenden Link bis einen Tag vor der Veranstaltung möglich: [https://fibs.alp.dillingen.de/?event\\_id=346102](https://fibs.alp.dillingen.de/?event_id=346102)

Der Link zur eSession wird durch die ALP nach erfolgreicher Anmeldung an die in FIBS hinterlegte E-Mail-Adresse kurz vor Veranstaltungsbeginn versandt. Auf die Möglichkeit, dass mehrere Fachschaftsmitglieder oder die gesamte Fachschaft die eSession zusammen verfolgen und somit gemeinsam Anregungen für den folgenden Austausch in den Fachschaften sammeln, möchte ich Sie ergänzend sehr gerne hinweisen.

- Im Hinblick auf die Abiturprüfung auf grundlegendem und erhöhtem Anforderungsniveau wurden **illustrierende Prüfungsaufgaben** erarbeitet, welche Schülerinnen und Schülern sowie Lehrkräften veranschaulichen, wie zukünftig das Abitur in den einzelnen Fächern aussehen wird. Die illustrierenden Prüfungsaufgaben werden im Herbst 2023 veröffentlicht.

## 2 Wegfall der Schwerpunktsetzungen im Abitur 2024

Auf Grundlage des KMK-Beschlusses vom Dezember 2022 (<https://www.kmk.org/presse/pressearchiv/mitteilung/detail/News/auch-2023-keine-nachteile-in-abschlusspruefungen-durch-pandemiebedingte-ausnahmesituationen.html>), wonach für den Abiturjahrgang 2023 letztmalig auf die Pandemie bezogene Entlastungsmaßnahmen umgesetzt wurden, wird darauf aufmerksam gemacht, dass aktuell keine Schwerpunktsetzungen im Hinblick auf die schriftlichen Abiturprüfungen 2024 vorgesehen sind.

## 3 Abiturprüfung 2023 – Ergebnisse und Statistik

	<b>Prüfungsteilnehmer/innen Abitur insgesamt<sup>1</sup></b>	<b>Durchschnittsnote 11/1 – 12/2 (WR)<sup>2</sup></b>	<b>Durchschnittsnote der schriftl. Abiturprüfung WR</b>	<b>Durchschnittsnote der mdl. Abiturprüfung WR</b>
WR 2017	39 258	2,25	2,71 953 Prüflinge	2,11 4824 Prüflinge
WR 2018	38 685	2,28	2,66 950 Prüflinge	2,07 4689 Prüflinge
WR 2019	37 235	2,25	2,67 859 Prüflinge	2,09 4717 Prüflinge

<sup>1</sup> Stammschüler/-innen

<sup>2</sup> Durchschnittsnote der eingebrachten Leistungen der Stammschüler/-innen, die an der schriftlichen Abiturprüfung teilgenommen und diese bestanden haben

WR 2020	33 670	2,19	2,59 692 Prüflinge	2,05 4218 Prüflinge
WR 2021	34 567	2,13	2,51 777 Prüflinge	2,05 4402 Prüflinge
WR 2022	33 402	2,03	2,51 735 Prüflinge	2,06 4152 Prüflinge
WR 2023	32 864	2,10	2,65 668 Prüflinge	2,08 4031 Prüflinge

(Quelle: Bay. Staatsministerium für Unterricht und Kultus; Landesstatistik)

In der schriftlichen Abiturprüfung 2023 im Fach Wirtschaft und Recht haben sich 58 % der Schülerinnen und Schüler für die Bearbeitung von Aufgabe I (Schwerpunkt Wirtschaft) entschieden (2022: 59 %).

Im Fach Wirtschaftsinformatik haben an der mündlichen Abiturprüfung 2023 40 Schülerinnen und Schüler teilgenommen (2022: 59). Diese erzielten die Durchschnittsnote von 1,43 (2022: 1,63).

## 4 Fortbildungen

### Angebote der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung Dillingen

An der ALP Dillingen gibt es regelmäßig Fortbildungsveranstaltungen im Bereich **Wirtschaftswissenschaften für Gymnasium und Realschule und Berufliche Orientierung am Gymnasium**.

Über nebenstehenden Link oder QR-Code können Sie sich für den **Newsletter** anmelden. Dieser informiert Sie regelmäßig über die aktuellen Fortbildungen der ALP Dillingen für die wirtschaftswissenschaftlichen Fächer am Gymnasium und an der Realschule. Über die entsprechenden Links können Sie sich direkt zu den Lehrgängen anmelden und müssen nicht über FIBS nach den relevanten Fortbildungsangeboten suchen.

[ALP-Dillingen-Newsletter-Wirtschaftswissenschaften-Gymnasium-Realschule](#)



Akademiereferentin für die Organisationseinheit „2.5.2: Wirtschaftswissenschaften für Gymnasium und Realschule, Berufliche Orientierung am Gymnasium“ ist Frau Studiendirektorin Gabi Rost (Telefon: (09071)53-136, E-Mail: [g.rost@alp.dillingen.de](mailto:g.rost@alp.dillingen.de)).

Im Folgenden finden Sie eine Übersicht zu den Fortbildungsveranstaltungen im Herbst/Winter 23/24 für die Fächer Berufliche Orientierung, Wirtschaft und Recht sowie Wirtschaftsinformatik.

### Präsenzlehrgänge für Wirtschaft und Recht:

- 105/338: **Jugend und Recht**  
Mittwoch, 25.10.2023 – Freitag, 27.10.2023 (Tutzing)
- 105/367: **Aktuelle Forschungsfragen der Volkswirtschaftslehre**  
Mittwoch, 08.11.2023 – Freitag, 10.11.2023 (Dillingen)
- 105/378: **Umsetzung des LehrplanPLUS im Fach Wirtschaft und Recht im Gymnasium**  
Montag, 13.11.2023 – Mittwoch, 15.11.2023 (Dillingen)

- 105/400: **Play Economy: Ecoland – Wirtschaft und Gesellschaft gestalten**  
Montag, 20.11.2023 – Mittwoch, 22.11.2023 (Dillingen)
- 105/523: **Nachhaltiges Wirtschaften und Globalisierung – (k)ein Widerspruch?**  
Montag, 15.01.2024 – Freitag, 19.01.2024 (Tutzing)
- 105/533: **Geld und Geldpolitik in der Europäischen Währungsunion**  
Montag, 22.01.2024 – Mittwoch, 24.01.2024 (Dillingen)

### Online-Lehrgänge für Wirtschaft und Recht:

- 105/689D: **Neuerungen im BGB - Umsetzung der Lehrplaninhalte in der Mittelstufe des Gymnasiums**  
Donnerstag, 21.09.2023, 14:00 Uhr – 17:30 Uhr (Online)
- 105/688D: **Neuerungen im BGB - Umsetzung der Lehrplaninhalte in der Mittelstufe des Gymnasiums**  
Montag, 27.11.2023, 14:00 Uhr – 17:30 Uhr (Online)
- 105/677D: **Korruption, Lobbyismus und Machtmissbrauch - Grundlegende Fragestellungen und praxisorientierte Module von Transparency zur Umsetzung im Unterricht**  
Montag, 04.12.2023, 16:00 Uhr – 17:30 Uhr (Online)
- 105/687D: **Neuerungen im BGB – unterrichtliche Umsetzung in Jahrgangsstufe 12 (G8)**  
Dienstag, 12.12.2023, 14:30 Uhr – 17:30 Uhr (Online)
- 105/686D: **Neuerungen im BGB – unterrichtliche Umsetzung in Jahrgangsstufe 12 (G8)**  
Donnerstag, 11.01.2024, 14:30 Uhr – 17:30 Uhr (Online)

### Lehrgänge für Wirtschaftsinformatik:

- 105/664D: **Wirtschaftsinformatik in der 11. Jahrgangsstufe: Lernbereich 11.1 "Verbesserung von Geschäftsprozessen" unterrichten**  
Dienstag, 19.09.2023, 09:00 Uhr – 16:00 Uhr (Online)
- 105/251: **Das Thema "Datenbanken" im Fach Wirtschaftsinformatik in Jahrgangsstufe 11 unterrichten**  
Mittwoch, 27.09.2023 – Freitag, 29.09.2023 (Dillingen)
- 105/281: **Einführung in den Lernbereich Algorithmik des Faches Wirtschaftsinformatik am Wirtschaftswissenschaftlichen Gymnasium**  
Montag, 09.10.2023 – Mittwoch, 11.10.2023 (Dillingen)
- 105/250: **Einführung in den Lernbereich Algorithmik des Faches Wirtschaftsinformatik am Wirtschaftswissenschaftlichen Gymnasium**  
Montag, 16.10.2023, – Mittwoch, 18.10.2023 (Dillingen)
- 105/496: **Das Thema "Datenbanken" im Fach Wirtschaftsinformatik in Jahrgangsstufe 11 unterrichten**  
Mittwoch, 20.12.2023 – Freitag, 22.12.2023 (Gars am Inn)
- 105/524: **Einführung in den Lernbereich Algorithmik des Faches Wirtschaftsinformatik am Wirtschaftswissenschaftlichen Gymnasium**  
Mittwoch, 17.01.2024 – Freitag, 19.01.2024 (Dillingen)

### Selbstlernkurse für Wirtschaftsinformatik:

- 105/621A: **Algorithmik für LehrplanPLUS Wirtschaftsinformatik am Gymnasium**
- 105/622A: **Künstliche Intelligenz (KI) für LehrplanPLUS Wirtschaftsinformatik am Gymnasium**

### Berufliche Orientierung am Gymnasium:

- **105/672D: Das Aufbaumodul zur beruflichen Orientierung in der Profil- und Leistungsstufe: Konzeption und Anregung für die Umsetzung**  
Dienstag, 07.11.2023, 14.30 – 17.00 Uhr (Online)
- **105/673D: Das Aufbaumodul zur beruflichen Orientierung in der Profil- und Leistungsstufe: Konzeption und Anregung für die Umsetzung**  
Donnerstag, 16.11.2023, 14.00 – 16.30 Uhr (Online)
- **105/674D: Das Aufbaumodul zur beruflichen Orientierung in der Profil- und Leistungsstufe: Konzeption und Anregung für die Umsetzung**  
Mittwoch, 29.11.2023, 14.30 – 17.00 Uhr (Online)
- **105/675D: Das Aufbaumodul zur beruflichen Orientierung in der Profil- und Leistungsstufe: Konzeption und Anregung für die Umsetzung**  
Mittwoch, 10.01.2024, 15.00 – 17.30 Uhr (Online)
- **105/676D: Das Aufbaumodul zur beruflichen Orientierung in der Profil- und Leistungsstufe: Konzeption und Anregung für die Umsetzung**  
Montag, 22.01.2024, 15.00 – 17.30 Uhr (Online)

### Angebote des Pädagogischen Instituts (PI) der Landeshauptstadt München

- **(Jugend-)Strafrecht – Theorie und Praxis, 14.03.2024**, 10:00 Uhr– 16:00 Uhr, <https://bildungsprogramm.pi-muenchen.de/50315991-id/>
- **Endlich Wachstum – Wirtschaftswachstum. Grenzen. Alternativen, 29.02.2024**, 09:00 – 16:00 Uhr, <https://bildungsprogramm.pi-muenchen.de/50350739-id/>

Die Angebote des PI sind nicht immer kostenfrei. Bitte beachten Sie, dass bei Teilnahme ggf. Kosten entstehen können.

## 5 Planspiele, Wettbewerbe, Projekte ...

---

### Because We Care

Prof. Dr. Rudi Zagst von der TU München organisiert mit seinen Studierenden des Masterstudiengangs Finance and Information Management ehrenamtlich im Rahmen eines Non-Profit Projektes den Workshop „Because We Care“. Ziel des Workshops ist es, den Schülerinnen und Schülern ein grundlegendes Verständnis von persönlichen Finanzen sowie Zusammenhängen von Ökonomie und Ökologie zu ermöglichen und den Schülerinnen und Schülern einen bewussten und verantwortungsvollen Umgang mit Geld beizubringen.

Es gibt je einen Workshop für die Unter-/Mittelstufe und die Oberstufe. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Rudi Zagst: [zagst@tum.de](mailto:zagst@tum.de), Tel.: +498928917400

### Junior und Play the Market

Mit dem Schülerfirmenprojekt JUNIOR und dem Planspielwettbewerb Play the Market bietet das Bildungswerk der bayerischen Wirtschaft Schülerinnen und Schülern eine außergewöhnliche Lernerfahrung, Start-up Spirit und die Möglichkeit, praxisnah ökonomische Zusammenhänge zu verstehen und eine Vielzahl wichtiger Skills aufzubauen:

In einer JUNIOR Schülerfirma entwickeln die Schülerinnen und Schüler eine eigene Geschäftsidee und bringen ihre Produkte und Dienstleistungen an den realen Markt: Starten Sie ab der Sekundarstufe 1 im neuen Schuljahr mit Ihren Schülerinnen und Schülern und erhalten

Sie Workshops, Zugang zur JUNIOR-Onlineplattform, Betreuung durch das JUNIOR-Team und vieles mehr. Infos unter: [www.iwjunior.de](http://www.iwjunior.de). Mit dem Kurzläuferprogramm JUNIOR sprint können Schülerinnen und Schüler außerdem zu einem flexiblen Zeitpunkt und einer Dauer von bis zu 8 Wochen noch einfacher ein JUNIOR-Unternehmen gründen: <https://iwjunior.de/un-sere-angebote/create/junior-sprint/>

Beim Planspielwettbewerb Play the Market schlüpfen die Schülerinnen und Schüler virtuell in die Rolle der Geschäftsführung und treffen in 2er- bzw. 3er-Teams Entscheidungen in unterschiedlichen Unternehmensbereichen. Der Wettbewerb richtet sich an Gymnasien, Fach- und Berufsoberschulen ab Jgst. 10: <https://playthemarket.de/>

### **P-Seminar „Börse hautnah“ des Finance Network**

Das Finance Network als bildungsfördernde Institution im Bereich Börse und Finanzen ermöglicht bereits mit Projekten wie ‚Fincert®‘, einem akademisch zertifiziertem Bildungsseminar für Studenten, und ‚Triple Three Growth Shares‘, Europas größtem von Studenten gemanagtem Echtgeldportfolio, die Vermittlung von Grundwissen über den Kapitalmarkt und Anlageprodukte.

Zudem wurde vor einigen Jahren ‚Börse hautnah‘ als Komplettlösung für ein Projekt-Seminar initiiert, bei dem sich Oberstufenschülerinnen und -schüler Grundkenntnisse zum Kapitalmarkt und verschiedenen Anlageprodukten aneignen. Diese wenden sie dann über ein halbes Jahr in einem Musterportfolio an und konkurrieren dabei mit anderen Teams schulübergreifend. Ausgewählte Handelsentscheidungen werden schlussendlich in Präsentationen einer Jury aus Experten vorgestellt.

Den teilnehmenden Schulen entstehen keine Kosten, werden vollständige Lehrmaterialien zugestellt, Ansprechpartner bei Rückfragen und die Möglichkeit für Exkursionen zur Börse und EZB geboten.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://boersehautnah.de/>. Für eine Anmeldung kontaktieren Sie bitte Herrn Bendix Krones ([boersehautnah@financenetwork.de](mailto:boersehautnah@financenetwork.de)).

## **6 Projekt Lehrer in der Wirtschaft**

---

Wie setzen Unternehmen neue Technologien ein? Welche Faktoren machen bei Nachhaltigkeitsprojekten in der Wirtschaft den Erfolg aus? Wie werden sich Berufe in der Zukunft verändern und welche Kompetenzen werden dann gefragt sein? – Antworten auf diese und andere Fragen gibt das Projekt *Lehrer in der Wirtschaft*. Es ermöglicht Lehrkräften für 12 Monate ihren Arbeitsplatz am Gymnasium gegen eine Aufgabe im Unternehmen zu tauschen und das aktuelle Wirtschaftsgeschehen unmittelbar zu erleben.

Der Perspektivenwechsel bietet den Lehrkräften und den Gymnasien viele praxisnahe Beispiele für den Unterricht, neue Impulse für die Berufliche Orientierung der Schülerinnen und Schüler und fördert den Ausbau der Netzwerke und Kooperationen mit Unternehmen vor Ort.

Nach der Rückkehr an das entsendende Gymnasium setzen die Lehrkräfte ihre neugewonnenen Erfahrungen für ein auf ihre Schule bezogenes Projekt um, geben damit Impulse aus der Wirtschaft an Schülerinnen und Schüler sowie an das Kollegium weiter und tragen zur Schulentwicklung bei.

Die Ausschreibung des Projekts erfolgt im September 2023 per KMS an die Schulleitungen aller staatlichen Gymnasien und wendet sich an alle verbeamteten Lehrkräfte, ganz unabhängig von der Fächerverbindung.

Exemplarisch finden Sie ein Interview mit einem Teilnehmer über seine Erfahrungen bei MTU in München unter folgendem Link: [Zeit für einen Perspektivenwechsel - Bildunginbayern](#). Weitere Informationen erhalten Sie zudem unter: [Lehrer in der Wirtschaft - Bildunginbayern](#) oder direkt bei der Projektleitung Frau Silke Seehars ([silke.seehars@lehrer-in-der-wirtschaft.de](mailto:silke.seehars@lehrer-in-der-wirtschaft.de)).

Das Projekt *Lehrer in der Wirtschaft* wurde von der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V. gemeinsam mit dem Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus 2001 initiiert, um den Austausch zwischen Schule und Wirtschaft zu fördern.

## 7 P-Seminar-Preis

---

Das Projekt-Seminar zur Studien- und Berufsorientierung (P-Seminar im G8) ermöglicht Schülerinnen und Schülern einen Überblick über das große Angebot an Ausbildungs-, Studien- und Berufsmöglichkeiten zu erhalten und sich der persönlichen Wünsche, Erwartungen und Fähigkeiten bewusst zu werden. Darüber hinaus ermöglicht die Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern gezielte und praxisnahe Einblicke in die Anforderungen der Arbeitswelt. Damit leistet das P-Seminar einen entscheidenden Beitrag zum Erwerb der Berufsfindungskompetenz.

Auch im Jahr 2024 wird voraussichtlich wieder an die vier besten P-Seminare des Abiturjahrgangs der P-Seminar-Preis verliehen. Der Wettbewerb wird seit 2011 vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus und seinen Kooperationspartnern, der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V. (vbw), dem Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e. V. (bbw) und der Eberhard von Kuenheim Stiftung, ausgelobt. Bei der Auswahl der Preisträger in diesem Wettbewerb stehen insbesondere Konzeption, Umsetzung und Ergebnis der P-Seminare im Fokus. Eine wichtige Rolle spielen neben Projektidee, Zielsetzung und Projektplanung auch die Kontakte zu außerschulischen Partnern sowie die Berücksichtigung der beruflichen Orientierung. Darüber hinaus fließen die Anwendung von Methoden des Projektmanagements und der Teamarbeit sowie die abschließende Präsentation der Arbeitsergebnisse in die Bewertung mit ein.

Die Ausschreibung des Preises für den Abiturjahrgang 2024 ist für Oktober 2023 geplant. Ich möchte Sie darum bitten, geeignete Seminare im Blick zu haben und die betreffenden Lehrkräfte zu einer Bewerbung zu motivieren.

## 8 Neues ISB-Portal „Bayern gegen Antisemitismus“

---

Das neue ISB-Portal „[Bayern gegen Antisemitismus](#)“ stellt präventive und interventionistische Handlungsstrategien im Umgang mit Antisemitismus an der Schule vor. Anhand konkreter Fälle werden zentrale Schritte der Intervention exemplarisch erläutert, sodass Lehrkräfte im Umgang mit antisemitischen Äußerungen oder Handlungen Handlungssicherheit gewinnen. Materialien für den Unterricht sowie eine kommentierte Sammlung von Links und Literatortipps zum Thema Antisemitismus ergänzen das umfangreiche Angebot, das sich an Lehrkräfte ebenso wie an Schulleitungen richtet. Auch verschiedene Vorträge der digitalen Lehrerfortbildungsoffensive „Antisemitismus“ vom Sommer 2022 stehen als Filme über das Portal zur Verfügung.

## 9 Sprachliche Bildung

---

Lesen ist in allen Fächern relevant – hier eine kurze Zusammenschau von Unterstützungs- und Fortbildungsmöglichkeiten unabhängig vom Unterrichtsfach:

[www.lesen.bayern.de](http://www.lesen.bayern.de):

- ... **Leseförderung im Fach** – Sie möchten Ihre Schülerinnen und Schüler beim Lesetraining unterstützen und überlegen zusammen mit Ihren Deutschkolleginnen und -kollegen, wie Sie mit wenig Zeitaufwand auch in Ihren Fächern und z. B. in Vertretungsstunden die Lesekompetenz noch besser fördern können? [#lesen.bayern](#) bietet unter der „rollierenden Lesestunde“ Texte zu diversen Themen (Cybermobbing, Big Data, Tierhaltung), die inhaltliche Anknüpfungspunkte zu vielen Fächern bieten und erklärt das schnell umsetzbare Trainingsverfahren.
- ... **Bücher im Fachunterricht**: Sie suchen gute Sachbücher für Referate von Schülerinnen und Schüler oder interessante Textauszüge? [#lesen.bayern](#) bietet sowohl zu den fächer- und schulartübergreifenden Bildungs- und Erziehungszielen Werteerziehung, Politische Bildung, Interkulturelle Bildung und Bildung für Nachhaltige Entwicklung Buchtipps. Außerdem gibt es viele weitere Buchbesprechungen, bei denen Sie auf einen Blick sehen, für welche Fächer, Jahrgangstufen und FÜZe der Arbeitskreis [#lesen.bayern](#) die Bücher empfiehlt und können außerdem gezielt danach suchen.
- ... **Fortbildung**: Sie möchten sich gerne weiterbilden und sich mit den für alle Fächer relevanten Grundlagen der Leseförderung auseinandersetzen? Nutzen Sie das Angebot des Selbstlernkurses „BiSS und #lesen.bayern“ und erhalten Sie praktische Impulse zur Leseförderung (Leseflüssigkeit- und Lesekompetenztraining, Modellieren von Lesestrategien, lesesensibler Unterricht).

## 10 In eigener Sache – Dank und Abschied

---

Nach sieben Jahren endet meine Tätigkeit als Fachreferent für Wirtschaft und Recht sowie Wirtschaftsinformatik am ISB. Ich habe diese Zeit sehr genossen. Vor allem die Gespräche und der Austausch mit Ihnen, fachlich wie persönlich, waren für mich zu jeder Zeit bereichernd und gewinnbringend. Vielen Dank für die mir entgegen gebrachte Offenheit und Ihr Vertrauen! Meine Nachfolge tritt OStR Gabriel Meyerhöfer ([gabriel.meyerhoefer@isb.bayern.de](mailto:gabriel.meyerhoefer@isb.bayern.de)) vom Friedrich-König-Gymnasium in Würzburg an. Ihm wünsche ich viel Erfolg und Freude bei der neuen Tätigkeit!

Ihnen allen wünsche ich einen guten Start ins neue Schuljahr!



Matthias Dirmeier, OStR

Referent für Wirtschaft und Recht, Wirtschaftsinformatik